

Finde deine Berufung: die ideale Stellenausschreibung als Kompass

Um den Job zu finden, den du wirklich willst, ist es hilfreich, zuerst klar zu definieren, wonach du eigentlich suchst. So kannst du gezielter nach passenden Stellenanzeigen und -angeboten Ausschau halten und dir stehen bessere Suchbegriffe und Parameter zur Verfügung. Dinge, die uns bewusster sind bzw. mehr in unserem Bewusstsein sind, werden uns durch die selektive Wahrnehmung eher auffallen, denn unser System wird quasi darauf „geeicht“, danach zu suchen.

In diesem Reflexionsimpuls geht es um eine weitere Möglichkeit, deine Suche zu verfeinern bzw. dein Blick für deine berufliche Ausrichtung zu schärfen, unabhängig davon, ob du ganz neu anfangen möchtest oder dich auch innerhalb eines Unternehmens weiterentwickeln möchtest.

Deine Aufgabe besteht darin, deine perfekte Stellenausschreibung zu formulieren, die genau zu dir, deinen Fähigkeiten, Interessen und Werten passt. Nutze dafür auch reale Formate und typische Formulierungen, um so nah wie möglich an eine für dich authentische Ausschreibung zu kommen.

Du kannst dafür auch das Stellenanzeigenformat aus Modul 1 nutzen und auch die Inhalte aus dem Impuls zu deinen „must haves“. Erlaube dir auch frische Erkenntnisse 😊

Los geht's:

Nutze die folgenden Punkte, um die Informationen zusammenzutragen, die dann die Stellenausschreibung ausmachen, die du am Schluss formulierst. Notiere deine Gedanken, denn Menschen, die ihre Ziele schriftlich festhalten, erreichen diese mit einer viel höheren Wahrscheinlichkeit, als Menschen, die sie nur durchdenken.

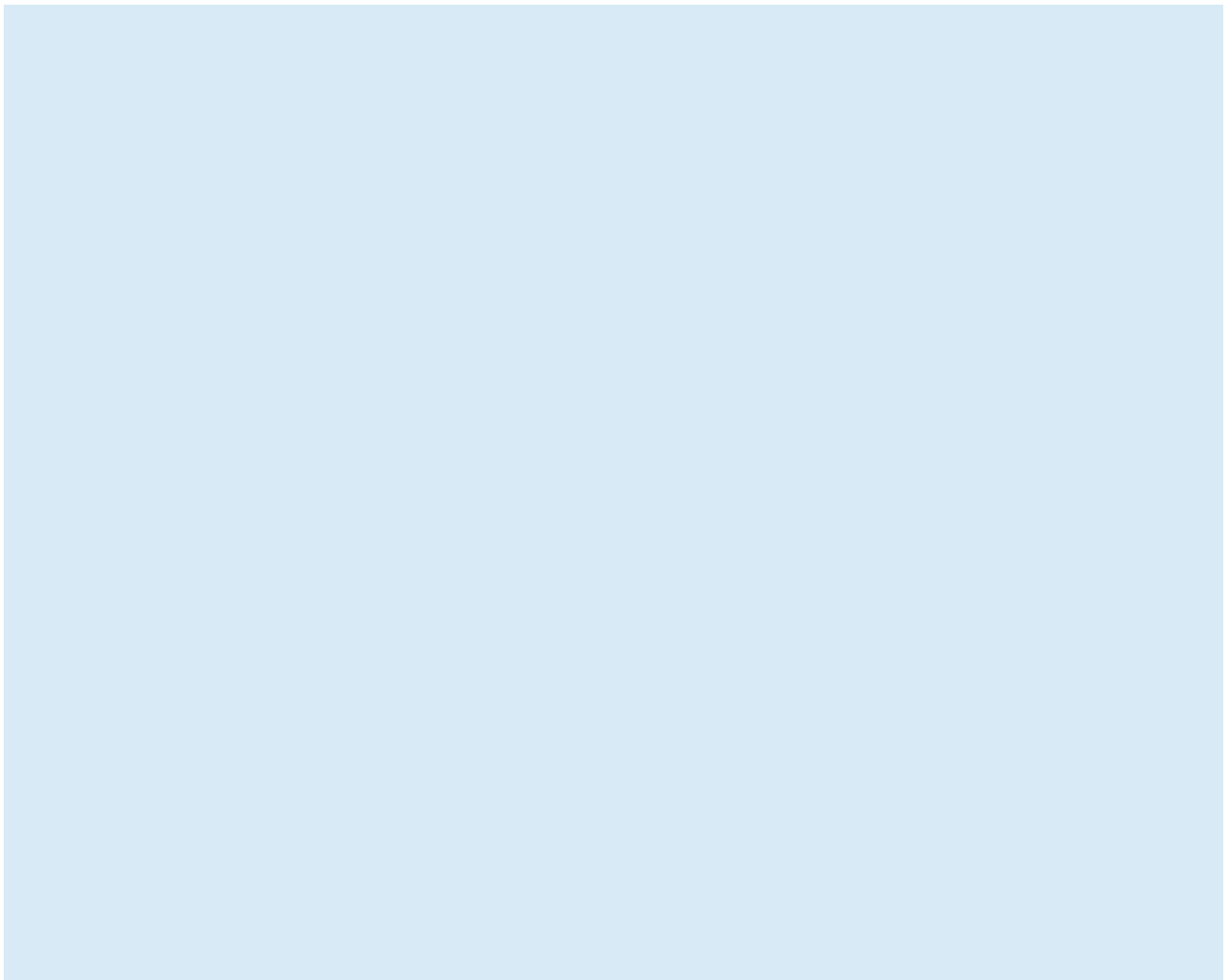
Finde deine Berufung: die ideale Stellenausschreibung als Kompass

Schritt 1:

1. Aufgaben und Verantwortlichkeiten

- Welche konkreten Aufgaben würdest du gern übernehmen?
- Welche Tätigkeiten machen dir besonders Spaß?
- Welche Aufgaben möchtest du vermeiden?

Deine Aufgabenbeschreibung:

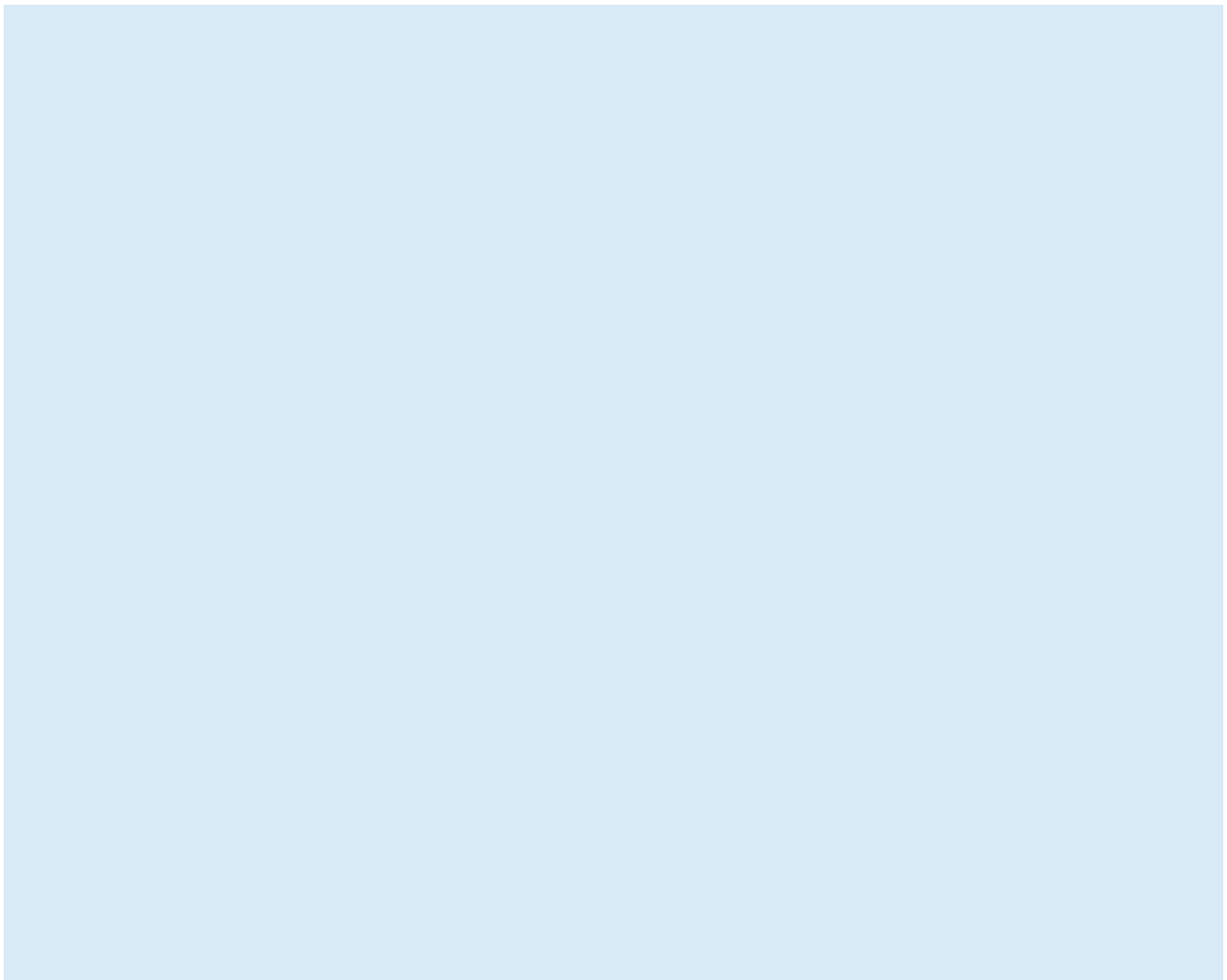


Finde deine Berufung: die ideale Stellenausschreibung als Kompass

2. Anforderungen & Qualifikationen

- Welche Qualifikationen hast du bereits, die zu diesem Job passen?
- Welche Fähigkeiten oder Erfahrungen möchtest du noch entwickeln?
- Welche Soft Skills (z. B. Teamfähigkeit, Kreativität) und Hard Skills (z. B. bestimmte Programme oder Methoden) sind relevant?

Anforderungen an dich selbst:



Finde deine Berufung: die ideale Stellenausschreibung als Kompass

3. Arbeitsbedingungen und Rahmenbedingungen

- Wie viele Stunden pro Woche möchtest du arbeiten?
- Soll es eine Remote-, Hybrid- oder Präsenzstelle sein?
- Welche Benefits sind dir wichtig (Gehalt, Weiterbildungsmöglichkeiten, flexible Arbeitszeiten usw.)?
- Welche Art von Führungskultur wünschst du dir?

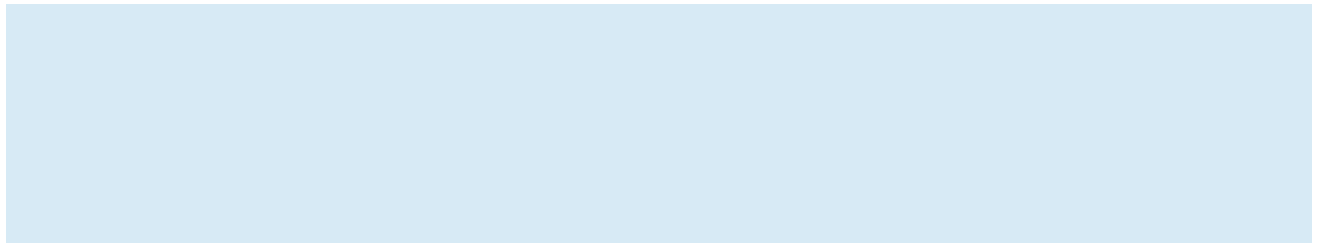
Deine Wunsch-Arbeitsbedingungen:

Finde deine Berufung: die ideale Stellenausschreibung als Kompass

4. Gehalt und Zusatzleistungen

- Welche Gehaltsspanne ist für dich ideal?
- Welche Zusatzleistungen sind dir wichtig (Boni, betriebliche Altersvorsorge, Firmenwagen, Zuschüsse usw.)?

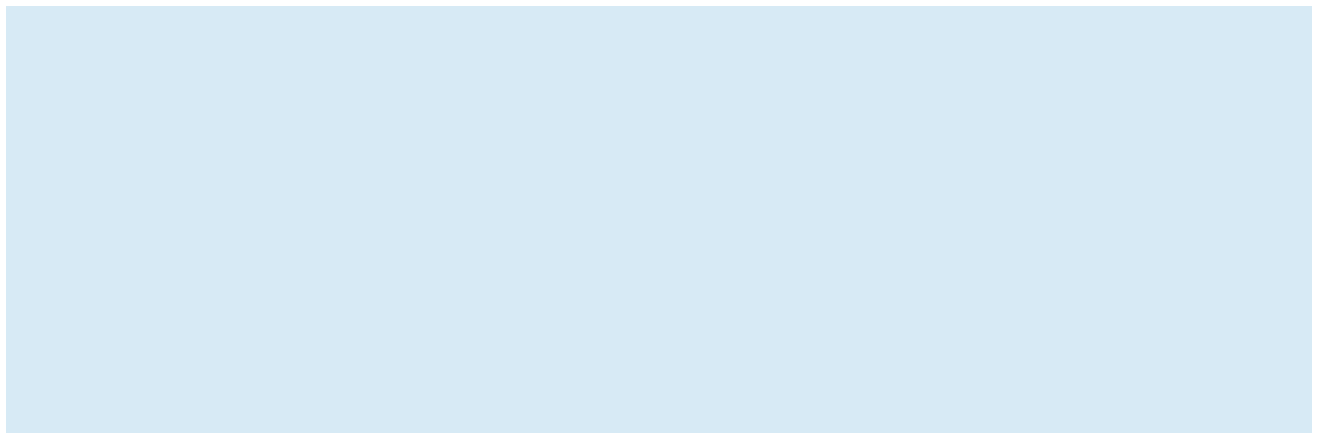
Dein Wunschgehalt:



5. Unternehmenskultur & Werte

- Welche Unternehmenskultur passt zu dir?
- Welche Werte sollte das Unternehmen vertreten?
- Wie wichtig ist dir Diversität und Inklusion? Wie sollte sich das Unternehmen in Bezug dazu positionieren?
- Wie sieht dein ideales Team aus? Welche Eigenschaften und Verhaltensweisen der Teammitglieder würden dich inspirieren und unterstützen?

Deine Wunsch-Unternehmenskultur:

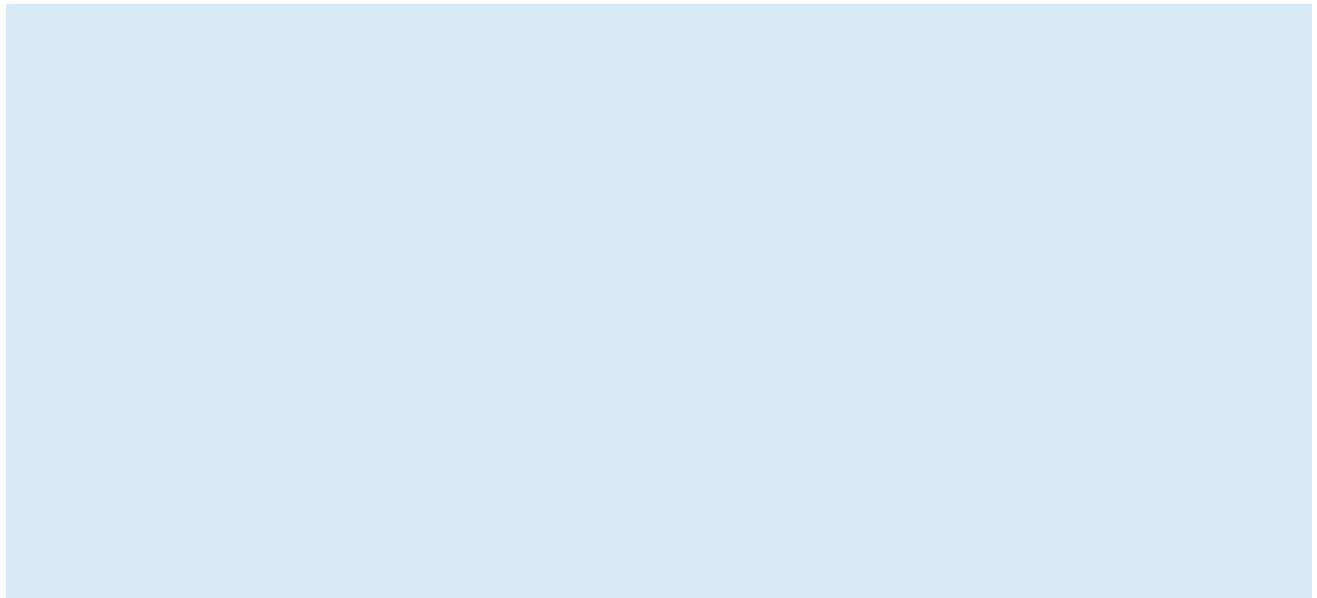


Finde deine Berufung: die ideale Stellenausschreibung als Kompass

6. Entwicklungsmöglichkeiten & Perspektiven

- Welche Karrieremöglichkeiten sind dir wichtig?
- Möchtest du dich weiterbilden oder spezialisieren?
- Wo siehst du dich in 3-5 Jahren innerhalb des Unternehmens?

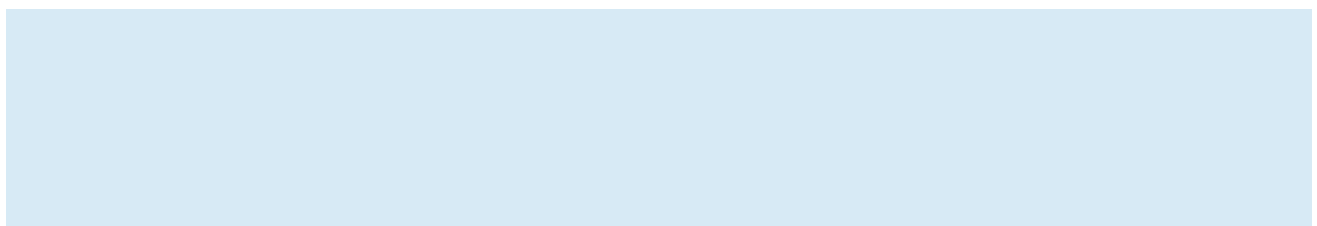
Deine Karriereperspektiven:



7. Jobtitel

- Wie würdest du die Position nennen?
- Gibt es Alternativen oder ähnliche Bezeichnungen, die du dir vorstellen kannst?

Dein Jobtitel:



Finde deine Berufung: die ideale Stellenausschreibung als Kompass

8. Unternehmen und Branche

- In welcher Branche möchtest du arbeiten?
- Welche Art von Unternehmen wäre ideal für dich (Start-up, Konzern, NGO, öffentlicher Dienst usw.)?
- Gibt es spezifische Werte oder Kulturen, die dir wichtig sind?

Dein Wunschunternehmen:

Finde deine Berufung: die ideale Stellenausschreibung als Kompass

Schritt 2:

Formuliere nun nach den folgenden Parametern eine Stellenausschreibung, die wie auf dich zugeschnitten ist.

Kurzzusammenfassung:

(Phantasie-) Name des Unternehmens:

Ausgeschriebene Position:

Wichtigste Informationen (Standort, Anstellungsart, Vollzeit/ Teilzeit, remote)

Über uns:

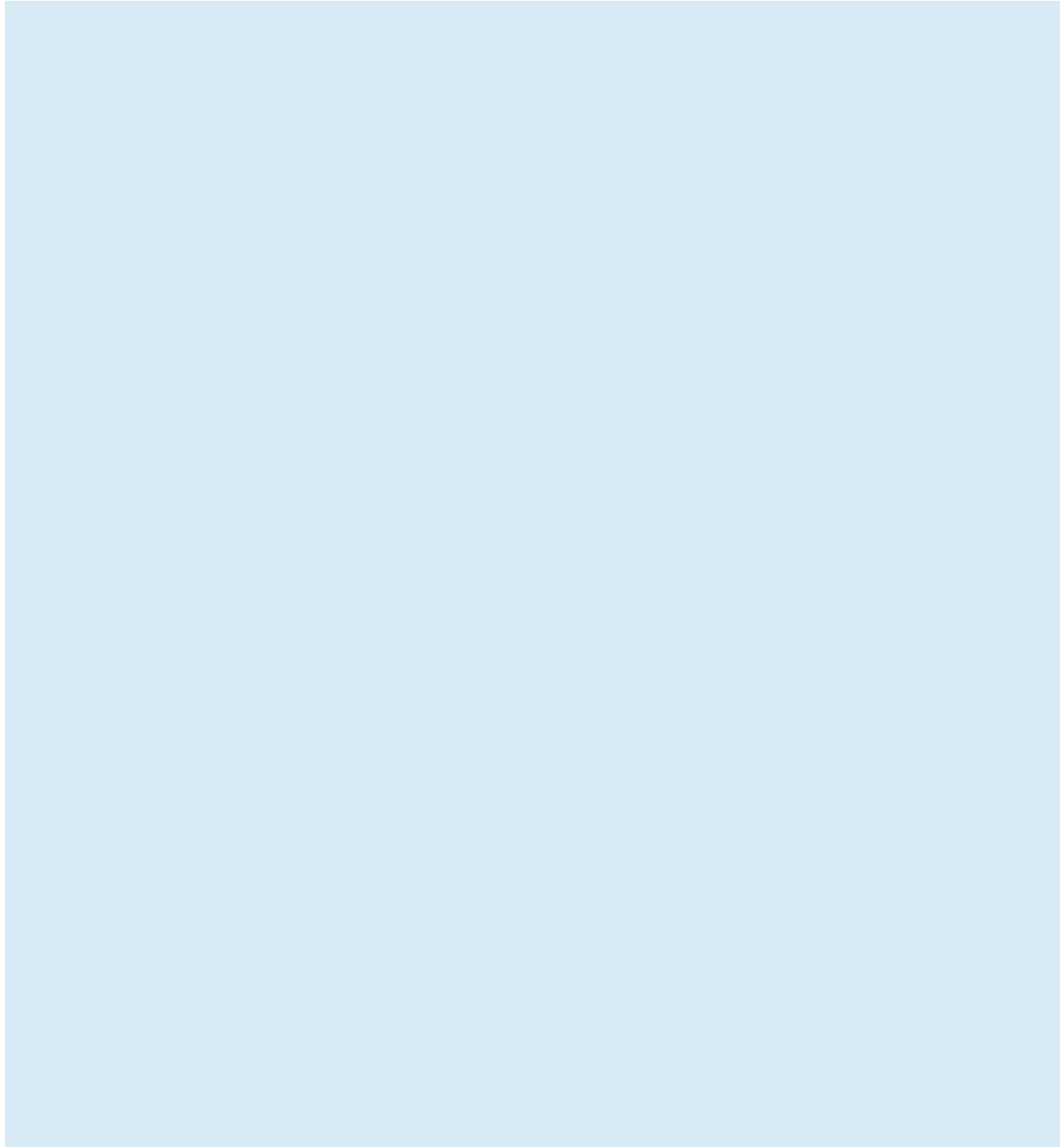
Das sind Ihre Aufgaben:

Das wünschen wir uns:

Wir bieten:

Kontakt + Details für Bewerbungsverfahren (online, mit/ ohne Gehaltsvorstellungen etc.)

Platz für deine Notizen



Finde deine Berufung: die ideale Stellenausschreibung als Kompass

Hier sind Möglichkeiten, wie du mit deinen Erkenntnissen und Ergebnissen weiterarbeiten und sie als eine Art Kompass für deine Suche nutzen kannst:

1. Vergleiche deine Stellenausschreibung mit echten Anzeigen:

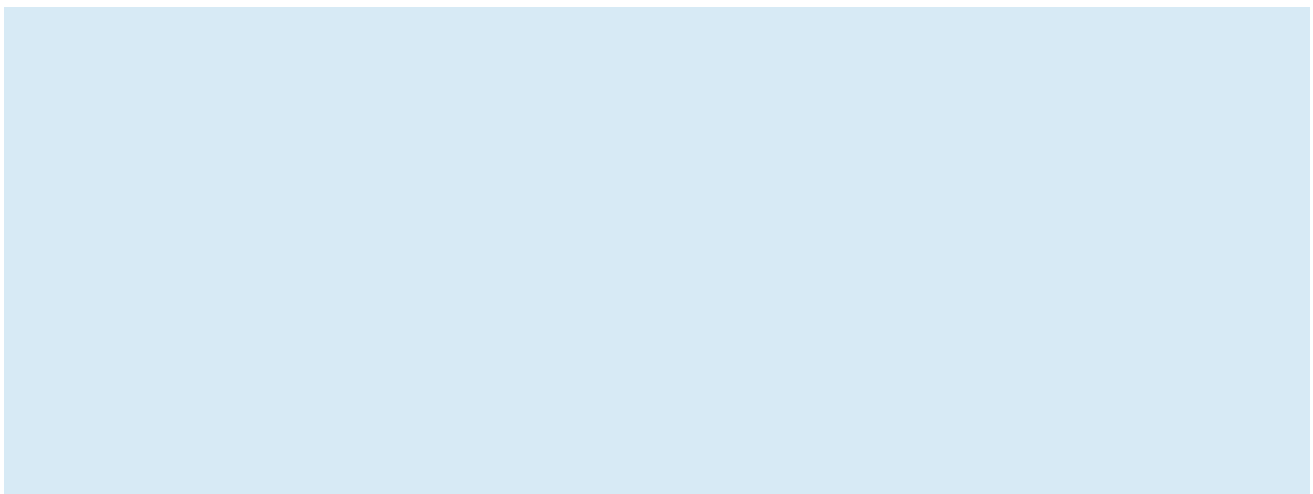
- Gibt es bereits ähnliche Stellen?
- Wo gibt es Unterschiede? Was fehlt?

2. Nutze deine Stellenausschreibung aktiv:

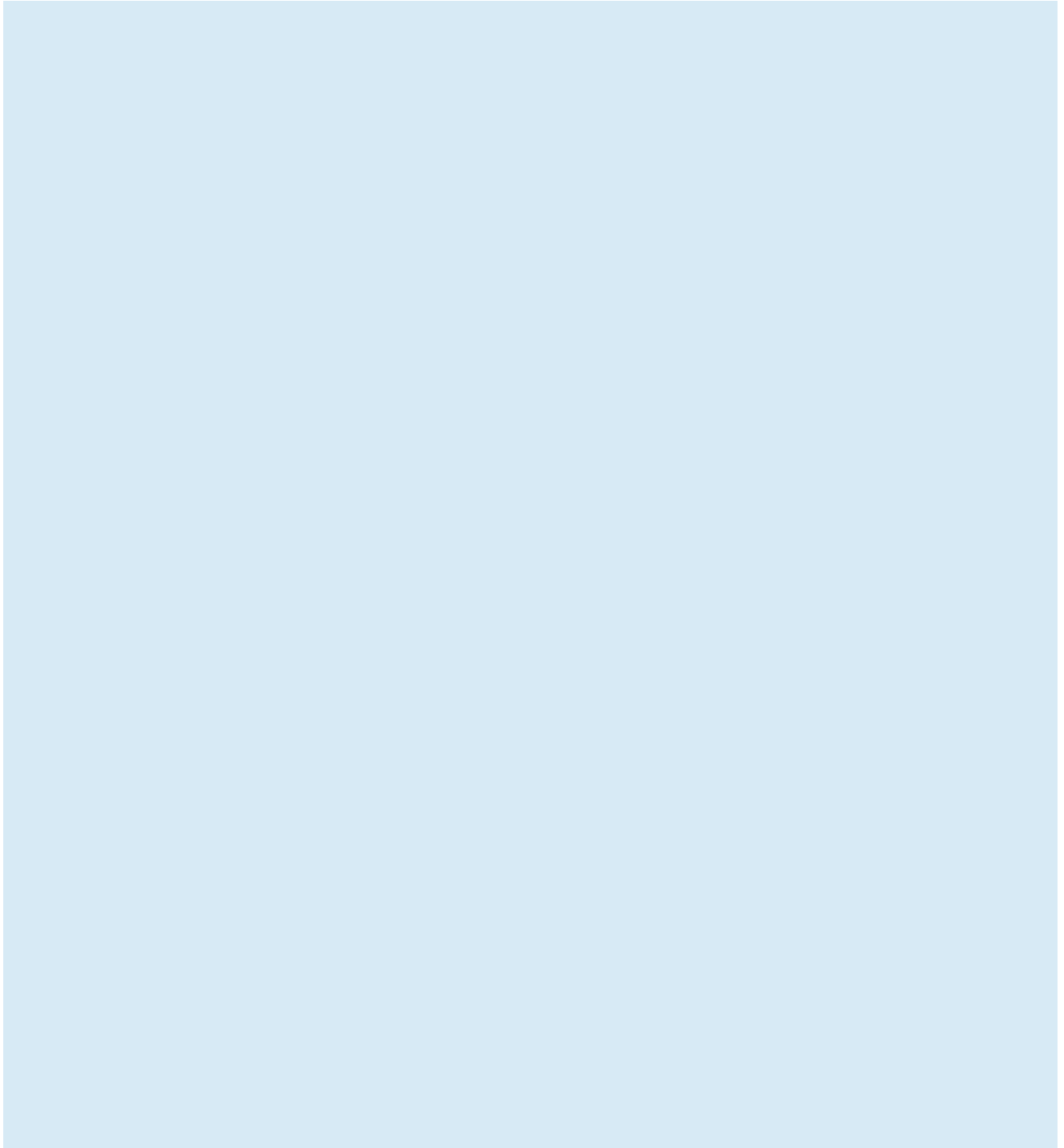
- Sprich mit anderen Menschen darüber, was du suchst. Je öfter du es formulierst, desto leichter wird es dir von den Lippen gehen und desto wahrscheinlicher wirst du bei der Erfüllung Erfolg haben
- Filtere Jobportale gezielt nach diesen Kriterien (auch LinkedIn, Branchenspezifisch und auch Branchenfremd)
- Nutze die Formulierungen in Bewerbungsschreiben und Vorstellungsgesprächen. Je näher die Stellenausschreibung an deinen Wünschen ist, desto authentischer wirst du sie formulieren können.

3. Erkenne Muster:

- Gibt es Punkte, die immer wieder auftauchen?
- Welche sind das?
- Was hast du für dich erkannt und wie verändert sich dadurch dein Suchmuster?



Platz für deine Notizen



Finde deine Berufung: die ideale Stellenausschreibung als Kompass

Ergänzung: Himmel- und Höllenjob

Du kannst deine Parameter, die du für deine Traumstelle gefunden hast, auch mit einer weiteren Übung ergänzen, um dich in deiner Ausrichtung, deinen Werten und Wünschen zu bestärken.

Nutze die Möglichkeit, um für dich hinein zu spüren, was dir von Grund auf wichtig ist, auf alten Denk- und Handlungsmustern beruht, was du neu betrachten könntest oder auch was du dir bisher nicht in aller Konsequenz erlaubt hast.

Los geht's:

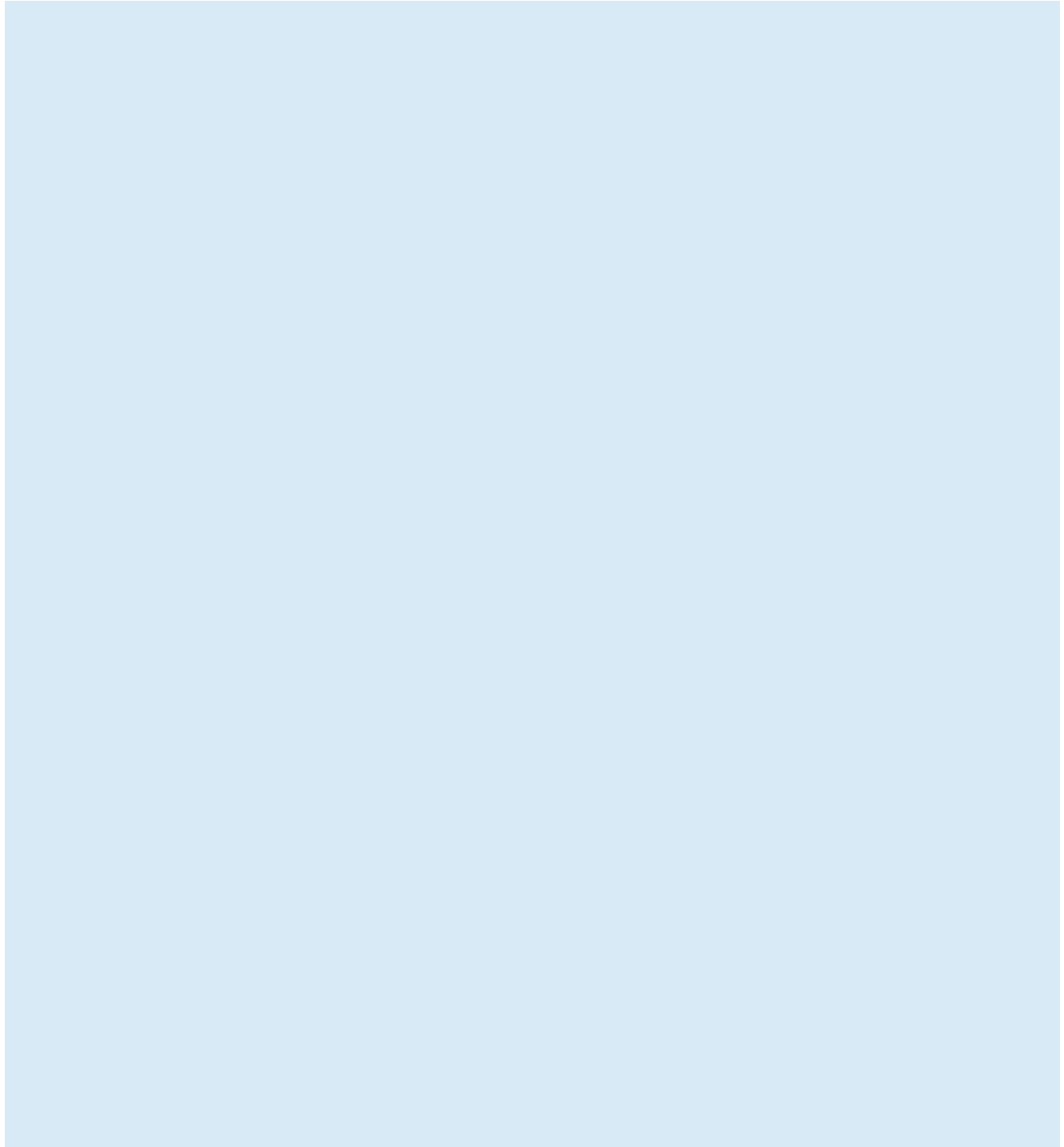
Mit dem folgenden Reflexionsimpuls kannst du deine beruflichen Wünsche und Abneigungen gegenüberstellen, um mehr Klarheit über deinen idealen Job zu gewinnen. Er ist eine Ergänzung zu den Aufgaben aus Modul 1, um dich auch in Gesprächen mit potentiellen Unternehmen zu bestärken, da du dann klar formulieren kannst, warum du gerade dort arbeiten möchtest, oder schon frühzeitig „red flags“ erkennen kannst.

1. Himmeljob (Traumjob)

Stelle dir vor, du hast den perfekten Job.

- Was tust du den ganzen Tag?
- Welche Aufgaben machen dir Freude?
- Wie ist das Arbeitsumfeld (Kollegen, Führung, Unternehmenskultur)?
- Welche Werte werden dort gelebt?
- Welche Rahmenbedingungen sind ideal (Gehalt, Arbeitszeit, Flexibilität)?

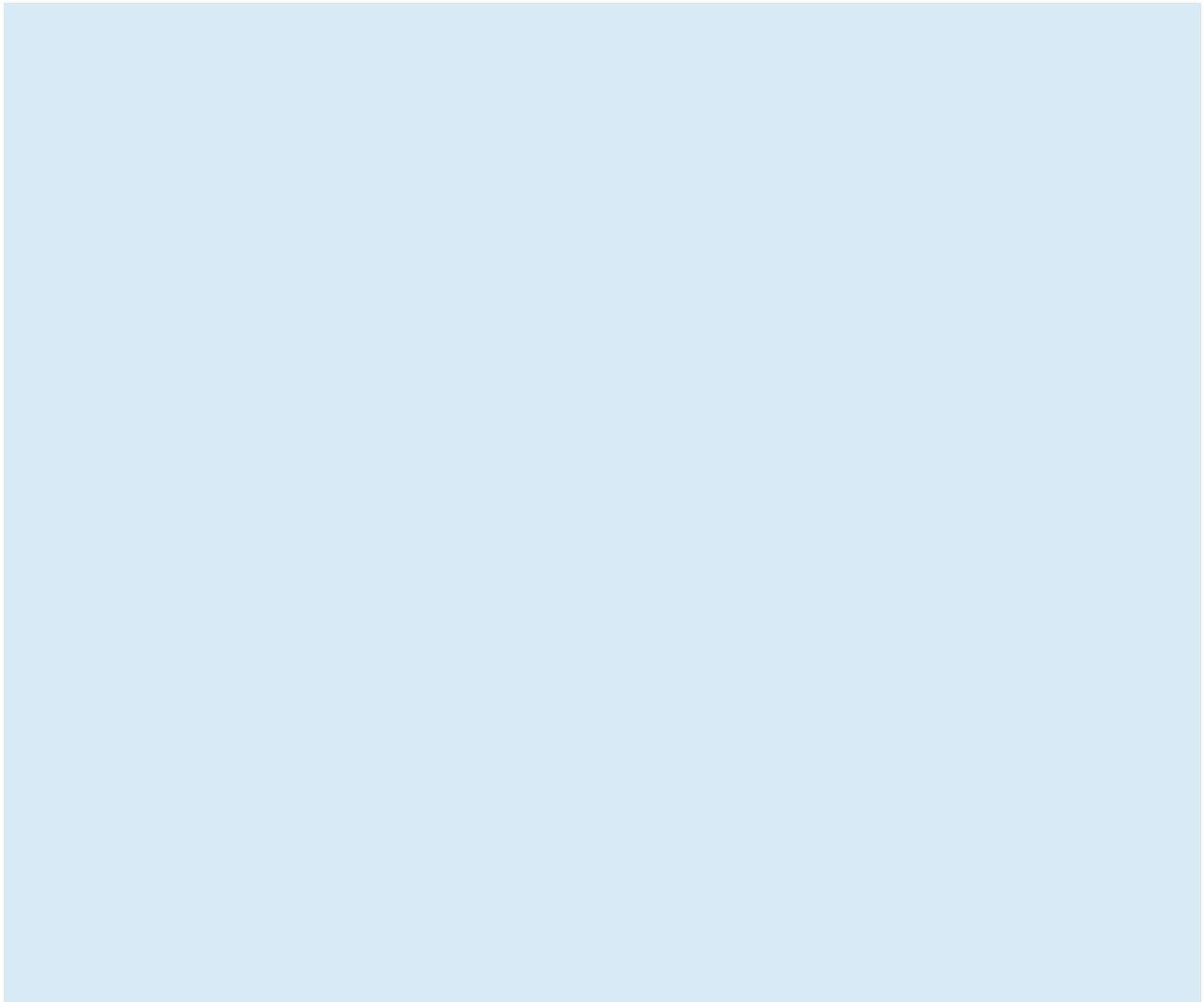
Platz für deine Notizen



Finde deine Berufung: die ideale Stellenausschreibung als Kompass

2. Höllenjob (Albtraumjob)

- Was wäre der schlimmste Job für dich?
- Welche Aufgaben würdest du ungern übernehmen?
- Welche Arbeitsbedingungen wären für dich unerträglich?
- Welche Unternehmenskultur wäre das absolute No-Go für dich?



Finde deine Berufung: die ideale Stellenausschreibung als Kompass

3. Vergleich & Erkenntnisse

- Welche Aspekte des Himmeljobs kannst du aktiv in deine Jobsuche oder Karriereplanung integrieren?
- Gibt es Anzeichen, die dich davor warnen könnten, in einen „Höllenjob“ zu geraten?
- Welche konkreten Maßnahmen kannst du ergreifen, um deinen Himmeljob zu finden?

Welche Ergänzungen hast du für dich gefunden?

Was bestätigt sich für dich immer wieder?

Was möchtest du integrieren und leben?

Platz für deine Notizen

